

Bundesministerium für
Unterricht, Kunst und Kultur

XXIV. GP.-NR
9712/AB
13. Jan. 2012
zu 9954 /J

bm:uk

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag. Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: BMUKK-10.000/310-III/4a/2011

Wien, 13. Jänner 2012

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 9954/J-NR/2011 betreffend Lehrlingsausbildung in den Bundesministerien, die die Abg. Mario Kunasek, Kolleginnen und Kollegen am 18. November 2011 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

Zu Frage 1:

Zum Stichtag 1. November 2011 sind in der Zentraleitung des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur insgesamt 19 Lehrlinge beschäftigt, davon befindet sich ein Lehrling auf Karenz gemäß Mutterschutzgesetz. Zusätzlich wurden zum 1. November 2011 5 Lehrlinge aufgrund der Behaltefrist weiterverwendet. Zum Stichtag 1. November 2011 sind im nachgeordneten Bereich (direkt nachgeordnete Dienststellen und Schulbehörden des Bundes) 142 Lehrlinge beschäftigt.

Zu Frage 2:

Im Jahr 2011 haben bis zum 1. November 2011 in der Zentraleitung des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur sowie im nachgeordneten Bereich insgesamt 61 Lehrlinge ihre Ausbildung mit einer erfolgreich abgelegten Lehrabschlussprüfung abgeschlossen.

Zu Frage 3:

In der Zentraleitung des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur sowie im nachgeordneten Bereich wurden nach Beendigung der Lehre im Jahr 2011 insgesamt 22 Lehrlinge bis zum 1. November 2011 als Vertragsbedienstete aufgenommen.

Zu Fragen 4 bis 6:

Hingewiesen wird, dass in der Zentraleitung im September 2011 7 Lehrlinge aufgenommen wurden. Von den im nachgeordneten Bereich für das Jahr 2011 geplanten Aufnahmen erfolgten die Aufnahmen alle im Herbst 2011. Im Übrigen können zum gegenwärtigen Zeitpunkt hinsichtlich der geplanten Aufnahme von zusätzlichen Lehrlingen keine weiter gehenden Aussagen getroffen werden.

Zu Frage 7:

In der Zentralleitung wird der Lehrberuf „Verwaltungsassistent/Verwaltungsassistentin“ erlernt; im nachgeordneten Bereich neben „Verwaltungsassistent/Verwaltungsassistentin“ auch ADV/IT, „Physiklaborant/Physiklaborantin“ und Hotel und Gastgewerbe.

Zu Frage 8:

Mit Stichtag 1. November 2011 werden in der Zentralleitung sowie im nachgeordneten Bereich insgesamt 3 Lehrlinge ausgebildet, die nicht die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen.

Die Bundesministerin:

